

3. Klasse wird immer frecher

Beitrag von „TremorChrist“ vom 23. Februar 2010 21:32

Hi Mäuseklasse,

das hört sich ja ätzend an, zudem beschreibst du verschiedene Probleme, die - wenn ich recht verstehe - alle mit störendem Verhalten zu tun haben. Die Kooperation mit / Unterstützung durch die Eltern, sowie der Umgang mit den Störungen via videogestützter Selbstreflexion.

Zu der Videoarbeit - Videoaufnahmen für unterrichtliche Zwecke dürften kein Problem darstellen. (Vielleicht äußert sich da noch jemand kompetentes!) Dabei ist klar, dass die Aufnahmen nicht ohne Einverständnis der Erziehungsberechtigten und der Kinder veröffentlicht werden dürfen; Zwecke der privaten Belustigung widersprechen wohl nicht nur dem guten Geschmack.

Allerdings ist eine Rücksprache mit der Schulleitung sicher gut.

Ein technisch-emotionaler Aspekt: (a) das Abspielen des ganzen Filmes dürfte langwierig sein; (b) falls du hingegen einzelne Szenen zeigen willst, bedenke die Spulprozedur; (c) sicherstellen, dass sich nicht über manche Kinder lustig gemacht wird (gib vielleicht Beobachtungsaufgaben) bzw. darf kein Kind von Dir bloß gestellt werden. Bedarf wohl einiger Vorbereitung. Aber gegebenenfalls würde mich ein Ergebnis interessieren.

Alles gute

Uli